

40 Jahre Radlader – Tradition

Atlas Weyhausen feiert Jubiläum

Am 4. Februar 1970 vermeldete die lokale Tageszeitung: „Nach Mitteilung der Geschäftsführung der Firma F. Weyhausen & Co. Maschinenfabrik GmbH wird in dem neuen Werk Wildeshausen kurzfristig die Produktion teilweise aufgenommen. Volle Inbetriebnahme nach vollständiger Fertigstellung des Betriebes“.

Die ersten orangefarbenen Atlas Radlader rollten dann bereits 1971 auf den Markt, von denen immer noch einige Modelle ihre Dienste auf Baustellen verrichten.

Dr. Friedrich Weyhausen setzte von Anfang an darauf, ein hochwertiges, langlebiges und bodenständiges Produkt zu verkaufen, auf das sich Käufer wie Händler verlassen konnten. Er ging vor mit geschäftlichem Idealismus und Fantasie, sozialer Verantwortung, kaufmännischem Können sowie Glauben in und Motivation für seine Mitarbeiter. Auf diese Weise gelang es ihm, alle Klippen der Zeit zu umschiffen.

So kommt es, dass heute die Atlas Weyhausen GmbH die einzig verbleibende deutsche Radlader-Produktion in Familienbesitz ist. Damit das weiterhin so bleiben kann, hatte der Firmengründer vor seinem Tod Ende 2009 verfügt, dass sein Vermögen in die Dr. Friedrich Weyhausen Stiftung einfließt, um die finanzielle Eigenständigkeit des Unternehmens auch für die Zukunft zu sichern.

Am 40. Geburtstag kann das Wildeshausener Unternehmen, das 400 Mitarbeiter im Stammhaus und im Atlas Werk Kaposvár in Ungarn beschäftigt, eine stolze Bilanz vorlegen. Dreizehn verschiedene Radlader-typen zwischen 2.5 bis 8.2 To Dienstgewicht werden gefertigt, dazu kommen acht unterschiedliche Modelle an Tandemwalzen und Walzenzüge zwischen 2.4 und 14.2 To Dienstgewicht.

Mit der letzten Produktschiene hat man sich die Türen zu vielen internationalen Märkten geöffnet.

Der Vertrieb der Atlas-Produktion erfolgt über sorgsam ausgesuchte Händler; einige von ihnen sind schon seit Anbeginn dabei. Sie alle schätzen bei ihrem Lieferanten Atlas Weyhausen, dass die sehr persönliche Betreuung und das Gespräch auf Augenhöhe eine äußerst partnerschaftliche, vertrauensvolle Beziehung darstellen.

Und so können Aufsichtsrat und Geschäftsführung zum runden Jubiläum stolz verkünden, dass man für die Zukunft gut aufgestellt ist.

5/11